**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 62 (1936)

**Heft:** 33

**Artikel:** Schon wieder ein Erfolg des Völkerbundes

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-471957

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Wir anerkennen nur drei Mächte: die amerikanische Union, die Sowjet-Union und die Käse-Union!»

## Streng vertraulich

Italienisches Strandbad! Ein Auflauf von Leuten! Irgend etwas muss passiert sein! Der Herr X. von der Gesandtschaft der tapferen Republik Helvetia ist grad auf seinem Verdauungsspaziergang. Sieht die Menge Leute, — geht her —, brummt etwas in Schweizerdeutsch, was denn da passiert sein möge, und da wendet

Garantiert beinahe wahr.

Lieber
Spalter!

In deiner letzten Nummer steht: «Zwei Schotten machten im Seebad eine Wette um 5 Rappen, wer länger tauchen könne. Es ertranken beide.»

sich einer, den Landsmann erken-

nend, und klärt ihn auf: «Eine Schwei-

zerin ist im Wasser ertrunken, so-

eben haben sie sie herausgezogen.»

Da schlägt der Herr von der Gesandt-

schaft entsetzt die Hände zusammen

und jammert: «Das fehlt jetzt grad

noch in dieser Zeit, da wir Schweizer

doch so aufpassen müssen, dass wir

die Gefühle Italiens nicht verletzen.»

Meint eine Thurgauerin allen Ernstes: «Mi reut nu de Föfer.» aka

# Schon wieder ein Erfolg des Völkerbundes

«D'Abrüstigskonferenz z'Genf het meini mächtig igschlage.»

«Wieso?»

«Sie hei doch letschti am Radio brichtet, 's gäb vorläufig no kei Generalmobilmachig.»

# Gegenüber dem Festplatz

Acht Tage hat es geregnet, heute ist der herrlichste Sonnenschein. Ich sitze im Wirtsgarten gegenüber der Festwiese und meine: «Asiges Wetter sött's ha, morn zum Schützefäscht!»

«Ja», meinte dazu der Wirt, «und zwischedure a chlis Gwitterli!» E.H.

### Haus Masters voice

-A.: «Warum hast Du denn kein Grammophon?»

B.: «Ja, ich hätt' schon gerne eines; aber weisst Du, sowie ich eine 'His Masters Voice' laufen lasse, erschallt von unten die 'Haus-Masters Voice'!»

Soko

# Was ist Geschwindigkeit

Lehrer: «Wer cha mir de Begriff, Geschwindigkeit' durch e praktisches Bispiel erchläre!»

Franzli: «Gschwindigkeit ist, wämmer en heisse Teller ufnimmt und en wieder abstellt!» Sako

## Durch die Blume

Sie, vor dem Schaufenster einer Modistin: «Oh, ich wett ich wär e Ma!»

Er: «Warum?»

Sie: «Will ich denn miner Frau de Huet für 20 Franke würdi chaufe.»

Sako

# Paradox ist

-ätti.

Wenn man von einer Dame im Badekleid behauptet, dass sie zugeknöpft sei.

Wenn ein Bergsteiger den Gipfel des Berges erklimmt und, oben angekommen, heruntergekommen aussieht.

K. N.

